

Mitgliederversammlung des Kunst- und Kulturrates Vorpommern-Greifswald am 28.11.2014 in Anklam, Sparkasse

Beginn 28.11.2014, 16:40 Uhr

Ende 18:30 Uhr

anwesend: 14 stimmberechtigte Mitglieder

1. Einstimmig werden Ute Gallmeister zur Versammlungsleiterin, Anke Holstein zur Co-Versammlungsleiterin und Kati Mattutat zur Protokollantin gewählt.
2. Gäste werden zugelassen. (einstimmiger Beschluss)
3. Die Einladung wurde fristgerecht verschickt.
4. Martin Schroeter stellt einen Antrag zur Tagesordnung, der Antrag enthält Connie Müller-Gödecke durch Kooptation als weiteres Vorstandsmitglied aufzunehmen
5. die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen
6. der Antrag zur Tagesordnung (Wahl Connie Müller-Gödecke) wird einstimmig angenommen
7. Rederecht für Gäste wird einstimmig beschlossen
8. Protokoll vom 29.11.2013 wird genehmigt
9. Jahres-Bericht der Vorstandsvorsitzenden Ute Gallmeister:
 - die Webseite wurde freigeschaltet <http://www.kukura-vg.de>
 - Kunst- und Kulturkonferenz im November 2013 durchgeführt
 - der Vorstand bringt sich in die Gremienarbeit verschiedener Ausschüsse ein, Brigitte Schöpf und Ute Gallmeister waren Mitglied der "AG Fördermittelrichtlinie" des Kultusministeriums
 - Stellungnahme zur Kapitalisierung der Ganztagschulen
 - Stellungnahme zur Fördermittelrichtlinie des Landes
 - andere Kreiskulturräte im Land wurden besucht und beraten
 - Impuls zum KulturLokal Greifswald
 - Teilnahme am KUKUKA-Festival
 - Eintragung im Vereinsregister ist erfolgt
 - Gemeinnützigkeit wurde mündlich vom Finanzamt Greifswald abgelehnt, da KUKURA nur beratende Tätigkeit wahrnimmt und keine Kulturveranstaltungen durchführt, Anke Holstein bittet um schriftliche Antwort des Finanzamtes damit wir reagieren können
 - bis Ende März 2015 muss die Einnahme-Überschuss-Rechnung ans Finanzamt abgeben werden
 - am 7.11.2014, 15:00 bis 18:00 Uhr, führte Connie eine Webseitenschulung, Einführung ins CMS des KUKURA-Webseite im Koeppenhaus durch
10. alle Termine der Vorstandstreffen sollen zukünftig auf der Webseite erscheinen, sie sind öffentlich
11. Bericht Kassenwart
12. Bericht Kassenprüfer
 - Kassenprüfer empfehlen die Entlastung des Vorstandes.
13. Der Vorstand wird entlastet mit 9 Ja Stimmen, 3 Enthaltungen.
14. Connie Müller-Gödecke wird einstimmig als kooptiertes Vorstandsmitglied gewählt, sie nimmt die Wahl an

Verschiedenes

- Manja Graf schlägt landesweite Konferenz der Kreiskulturräte im Frühjahr 2015 vor, einstimmig angenommen
- Ort: Brigitte Schöpf schaut, ob Ende März ein Samstag im St. Spiritus frei ist, Manja fragt ob der Kulturspeicher am Katharinenberg in Stralsund einverstanden ist und frei ist
- es wird eine Vorbereitungsgruppe gegründet, Interessenten melden sich bitte bei Manja Graf
- Zur Finanzierung kann man auch die neue KUKUKA Crowdfunding Seite nutzen und die Konferenz dort als Projekt starten
<http://www.kukuka.de/projects>

LEADER 2014-2020

LEADER 2014-2020:

momentan sind drei LEADER-Arbeitsgruppen geplant: AG Natur/Kulturerbe, AG Tourismus und AG Daseinsvorsorge, wir wollen noch versuchen dass eine eigene AG Kultur gegründet wird, Vertreter des KUKURA versuchen in allen AGs vertreten zu sein, dafür rufen wir die Mitglieder des KUKURA auf, in den verschiedenen LEADER AGs mitzuarbeiten, Koordinator für Regional- und Strukturentwicklung ist Herr **Ralf Rosenow**, Ralf.Rosenow@kreis-vg.de, 03834 87603112

Arbeitsgruppen (AG) des KUKURA-VG

- auf der Konferenz in Anklam wurde vorgeschlagen, dass wir Arbeitsgruppen des KUKURA gründen s.u., schön wäre, wenn ein Sprecher für jede AG gefunden werden kann, Vorschläge für die Sprecher wären
- AG Leader/Wirtschaftsförderung (Martin Schröter)
- AG Vervielfältigung (Manja Graf)
- AG Migration (Benno Plassmann)

Da der Arbeitsaufwand sehr hoch ist beim KUKURA, wäre es toll, wenn sich noch eine AG Vereinsarbeit & Organisation gründen würde.

Kreismittel 2014

die Kreismittel sind am 28.11.2014! noch nicht freigegeben für das laufende Jahr, die Freigabe wird in Kürze erwartet, aber sie müssen ja auch noch 2014 ausgegeben werden, das bringt viele Vereine und Künstler in Bedrängnis, zumal sie das ganze Jahr vorfinanzieren müssen bzw. die Mittel zur Untersetzung von anderen Fördermitteln oder Landesmitteln brauchen – dies wäre z.B. ein Thema für die Kreiskulturrätekonferenz im Frühjahr 2015

Info von Takwe Kaenders/ Kunst- und Kulturrat Ludwigslust/Parchim:

sie sind kein Verein, die Ausrichtung der Kreiskulturkonferenz wird dort vom Landkreisverwaltung finanziert, die Mitglieder haben nach Interessen AGs gebildet, beim Amtsblatt haben sie eine Seite eingefordert um Neuigkeiten zu berichten